

## DI Stefan Nöbauer



Geschäftsführer  
krischanitz + nöbauer og | organisationsberatung |  
coop3 Beratungskoooperative

Selbständig als IT- und Unternehmensberater seit 1996  
Organisationsentwicklungs-Berater (ÖAGG)  
Digital Consultant  
Coach für Führungskräfte  
Departure Expert  
Mediator (ÖAGG)

### Arbeitsschwerpunkte

#### Begleitung von Organisationen und Teams

- ⊙ Organisationsberatung
- ⊙ Prozessmanagement
- ⊙ Strategieberatung
- ⊙ Teamentwicklung
- ⊙ Konfliktbearbeitung
- ⊙ Mediation
- ⊙ Coaching

#### Konzeption, Beratung und Begleitung von

- ⊙ Digitalisierungs-Prozessen
- ⊙ Unternehmensübergaben und Fusionen
- ⊙ Immobilienprojekten

#### Moderation

- ⊙ Großgruppenveranstaltungen
- ⊙ Klausuren
- ⊙ Workshops

#### Training und Lektorat

- ⊙ Konzeption und Durchführung von Inhouse-Trainings
- ⊙ Lektor an Masterlehrgängen
- ⊙ Trainer für die Verwaltungsakademie des Bundes

## Ausbildungen

- 2019 Projekt Canvas Praktiker – overthefence – 09.2019
- 2018 Certified Digital Consultant – incite - 07.05.2018 (Zertifikat abgelaufen)
- 2004 Zertifizierung zum Mediator beim ÖAGG - 20.11.2004
- 2004 Akkreditierung zum Wirtschaftstrainer bei WKO/incite - 24.03.2004
- 1999 – 2001 Ausbildung zum „Berater für Organisationsentwicklung“ beim ÖAGG  
Graduierung am 13.07.2001
- 1977 – 1986 Architekturstudium an der Technischen Universität Graz  
Diplomprüfung am 21.11.1986
- 1972 – 1977 Höhere Technische Bundeslehranstalt für Elektrotechnik, Linz I  
Matura am 15.06.1977

## Berufliche Tätigkeiten

- seit Juni 2004 Geschäftsführer und Gesellschafter der  
„krischanitz + nöbauer og“
- seit 1996 IT- und Organisationsberater, Coach, Mediator, Wirtschaftstrainer
- ⊙ Beratung + Begleitung bei Strategie- und Organisationsentwicklung
  - ⊙ Krisenmanagement
  - ⊙ Beratung und Projektmanagement bei Immobilienprojekten
  - ⊙ Moderation, Beratung und Konzeption von Produkteinführungen
  - ⊙ Projektsteuerung
  - ⊙ Seminare, Vorträge, Organisation von Kongressen
- seit 1997 Lektor an verschiedenen Fachhochschulen
- ⊙ Projekt- und Innovationsmanagement
  - ⊙ Qualitätsmanagement
  - ⊙ Change-Management
  - ⊙ Age Management
  - ⊙ Coaching von Projektteams
  - ⊙ Konzeption und Koordination der Projektarbeit
  - ⊙ Betreuung von Diplomarbeiten und Master-Thesen
- 2006 - 2007 Entwicklung und Training der GENERATIONENguide-Ausbildung im Rahmen  
des EQUAL-Projekts AGEpowerment
- 1996 – 1998 Geschäftsführer des „Wohnbund Steiermark“  
Kooperation von ArchitektInnen, PsychologInnen und SoziologInnen
- 1996 – 1999 Beratung von Architekturbüros in IT- und Projektmanagement
- 1995 – 1996 Mitarbeit am ÖN – Österreichisches Normungsinstitut, FN-Ausschuss
- 1993 – 1996 Leiter der Softwareentwicklungsabteilung der Fa. A-Null (Bausoftware)
- 1991 – 1998 Lehrbeauftragter an der Techn. Universität Graz
- 1991 – 1995 Geschäftsführer der „Nöbauer Gesellschaft mbH“ - Schwertberg  
Transportunternehmen der Molkerei Schier – Schwertberg
- 1987 – 1993 Angestellter in Architekturbüros
- seit 1980 Obmann des „Studentischen Wohnungsservice Graz“

## Zur Orientierung

***Handle stets so, dass sich die Zahl deiner Möglichkeiten erweitert.***

*Heinz von Foerster*



Coaching ist ein spezieller Teil unserer Beratungsarbeit. Als Coach bin ich Begleiter für Führungskräfte, für Menschen in Entscheidungspositionen oder in Entscheidungssituationen, soweit diese den beruflichen Kontext betreffen.

Meinen Kundinnen und Kunden stehe ich als weitgehend neutrales Gegenüber zur Verfügung, mit dem sie soziale und inhaltliche Aspekte ihrer Arbeit besprechen können. Ihre Anliegen stehen im Mittelpunkt des Coachings. Daraus ergibt sich, dass jedes Coaching ein individueller und nicht kopierbarer Prozess ist. Als Coach achte ich auf den roten Faden und die Ziel- und Ergebnisorientierung.

Neben meiner Expertise als Berater für Organisationsentwicklung und Coach steht meinen Kundinnen und Kunden die Berufserfahrung als Architekt und als IT-Projektmanager zur Verfügung.

## Leitideen

***Was wir als Wirklichkeit wahrnehmen, ist unsere Erfindung.***

*Heinz von Foerster*

Landkarten sind nicht die Landschaft: Frageformen des Coachings helfen Wirklichkeitskonstruktionen auf die Spur zu kommen

Monotasking statt Multitasking: Immer mehr Gleichzeitigkeit bewirkt, dass Projekte und Vorhaben immer langsamer fertig werden. Coaching hilft nützliche Strukturen zu finden.

Probleme dürfen sein: nur wer ein Problem hat ist an einer Lösung interessiert.

Lösungsorientierung verstärken: Aufmerksamkeitsfokussierung auf Möglichkeiten und Umsetzung

## Coaching-Ablauf

Dauer und Intervall von Coaching orientieren sich am Anliegen der KundInnen.

Die Zielklärung für ein Coaching ist bereits Teil der Beratung. In dieser Phase passiert viel Klärungsarbeit, erste Erkenntnisse können entstehen.

Schon eine Stunde Coaching kann z.B. in einer Entscheidungssituation hilfreich sein. Wenn es um Entwicklungsprozesse geht, werden mehrere Stunden in geeigneten Abständen eher unterstützend wirken.